

listische Front expansiv und aggressiv. Sie bedroht fortdauernd den Frieden und will der Ausbeutung der werktätigen Schichten des eigenen Volkes die Ausbeutung anderer Völker angliedern. Ihr Ziel ist nicht der Fortschritt und das Neue, sondern die Versteinerung des Alten und das Festhalten an ihren Privilegien und an der Beherrschung der Werktätigen. Die Aufgabe der Kriegsfront konzentriert sich auf die Erhaltung und den Schutz des kapitalistischen Profits und wird immer wieder zu einer Verletzung der friedlichen Interessen der Völker führen. Dagegen steht das Ziel der Friedensfront in völliger Übereinstimmung mit den Interessen der Werktätigen aller Völker. Während die Friedensfront mit den friedliebenden breiten Volksmassen verbunden ist, stützt sich die imperialistische Front in erster Linie auf die Angehörigen einer kleinen bevorrechtigten Schicht von Monopolbesitzern, die ihre Profitinteressen unter Anwendung rücksichtsloser und raffinierter Methoden verfolgen. In dem einen Lager steht also eine kleine Schicht von Millionären gegen die Millionen der Volksmassen, in dem anderen Lager stehen Millionen Volksmassen gegen die Millionäre.

Der Aufruf des Ständigen Komitees des Weltkongresses der Friedensanhänger für das absolute Verbot der Atomwaffe und die Einrichtung einer strengen internationalen Kontrolle der Ausführung dieses Beschlusses, für die Erklärung derjenigen Regierung als Kriegsverbrecher, die als erste die Atomwaffe anwendet, hat einen breiten Widerhall und eine große Unterstützung in allen Ländern der Welt erhalten.

Milionen einfacher Menschen in allen Ländern unterstützen den Stockholmer Aufruf deshalb mit ihrem ganzen Herzen, weil die in ihm aufgestellten Forderungen den Lebensinteressen aller Völker und aller Menschen entsprechen, die nach einem festen und dauerhaften Frieden streben. Der Kampf wird von Erfolg sein, wenn alle ehrlichen Menschen in der Welt ohne Unterschied der Rassen, der Nationalitäten, der politischen und religiösen Anschauungen sich unter die Fahne des aktiven Kampfes für den Frieden, gegen die imperialistischen Kriegsbrandstifter stellen. Die historische Bedeutung der Unterschriftensammlung besteht eben darin, daß sie in den Kampf für den Frieden alle Schichten der Bevölkerung hineinzieht und die breitesten Volksmassen unter der Fahne des Friedens vereinigt. Die Friedenskämpfer müssen auch hartnäckig alle gesellschaftlichen Persönlichkeiten, Vertreter der Wissenschaft, der Literatur und der Kunst, Führer der Gewerkschaften, der Bauern, Handwerker und andere gesellschaftliche